

# INHALT

VORWORT . . . . .	7
I. EINLEITUNG . . . . .	9
Theaterentwicklung . . . . .	9
Komödientheorie und Gattungskriterien . . . . .	13
II. OSCAR WILDE . . . . .	17
Pose und Theaterrolle des Dandy . . . . .	17
Ansehen vor Moral: <i>Lady Windermere's Fan</i> . . . . .	20
Ironien des Opportunismus: <i>A Woman of No Importance</i> und <i>An Ideal Husband</i> . . . . .	26
Trivialisierung: <i>The Importance of Being Earnest</i> . . . . .	29
III. GEORGE BERNARD SHAW . . . . .	39
Lehrjahre des Schriftstellers, Debattierers und Kritikers . . . . .	39
Anti-Idealismus: <i>Widowers' Houses</i> und <i>The Philanderer</i> . . . . .	40
Perspektiven der New Woman: <i>Mrs Warren's   Profession</i> und <i>You Never Can Tell</i> . . . . .	43
Life Force und Love Chase: <i>Man and Superman</i> . . . . .	47
Reichtum und Armut: <i>Major Barbara</i> und <i>Pygmalion</i> . . . . .	55
IV. THOMAS STEARNS ELIOT . . . . .	64
Der Weg des Dichters zum kommerziellen Theater . . . . .	64
Ehrlichkeit und Selbstverwirklichung: <i>The Cocktail   Party</i> . . . . .	71
Identität, Verantwortung, Liebe: <i>The Confidential   Clerk</i> und <i>The Elder Statesman</i> . . . . .	78
V. HAROLD PINTER . . . . .	85
Integration des »New British Drama« der Nachkriegsära . . . . .	85

Realistische Positionen für die Comedy of Menace . .	89
Problematisierte Wirklichkeit in Spielformen der Gesellschaftskomödie: <i>The Collection</i> – <i>The Lover</i> – <i>The Homecoming</i> – <i>Old Times</i> – <i>Betrayal</i> . . . . .	91
VI. TOM STOPPARD . . . . .	107
Grundlagen des Theaters rationaler Strukturen . . .	107
Parodien der Fiktion: <i>The Real Inspector Hound</i> und <i>Jumpers</i> . . . . .	111
Geschichte in Rollenkostümen der Gesellschafts- komödie: <i>Travesties</i> . . . . .	115
Selbstverwirklichung und Liebe: <i>The Real Thing</i> . .	121
VII. ENTWICKLUNGEN . . . . .	129
VIII. LITERATURHINWEISE . . . . .	135